

Informationen zur Modulübergreifenden Prüfung, B.A. Anglistik, Englische Sprachwissenschaft

Die Prüfung dauert insgesamt 30 Minuten; 15 davon entfallen auf die Linguistik. Es wird in englischer Sprache geprüft.

Für die Linguistik werden zwei Themen vereinbart:

- 1) ein erstes Thema muss eine strukturlinguistische Perspektive abdecken und aus folgendem Themenpool gewählt werden: Semiotics – Phonetics – Phonology – Morphology – Semantics – Syntax – Pragmatics. Zur Vorbereitung empfohlen: Kortmann, English Linguistics – Essentials, sowie Mair, BA-Wissen English Linguistics.
- 2) Ein zweites Thema kann frei gewählt werden und z.B. spezifischere/breitere, angewandte/theoretische etc. Fragestellungen umfassen. Themen müssen rechtzeitig in meiner Sprechstunde vorgeschlagen und abgeklärt werden.

Vorbereitende Lektüre für den strukturlinguistischen Prüfungsteil: entsprechende Kapitel in Kortmann (English Linguistics: Essentials) **und** Mair (bachelor-wissen English Linguistics).

Vorbereitende Lektüre für das zweite Thema: frei wählbar, keine einzureichenden Thesenblätter, jedoch: **zwei Aufsätze** (aus fachwissenschaftlichen Zeitschriften oder Sammelbänden), die in der Prüfung insbesondere zur Debatte stehen sollen.

Themen müssen in der Sprechstunde oder per Email abgesprochen werden. Es gibt keine Deadline zur Vereinbarung von Themen, es empfiehlt sich jedoch rechtzeitige Absprache (i.e. 4 Wochen im Voraus.)

Informationen zur mündlichen Prüfung im Staatsexamen, Englische Sprachwissenschaft

Prüfungsberechtigt sind Prof. Dr. Theresa Heyd und Dr. des. Johannes Heim.

Dauer: 60 Minuten für Gym., 40 Minuten für RS; hälftiger Anteil für Linguistik und Literaturwissenschaft; zwei Prüfer*innen sowie ein Prüfungsvorsitz, abgeordnet aus dem LPA

Sprache: mindestens ein Teil auf Englisch, Aufteilung und Reihenfolge frei wählbar

Themen:

- Die Themenwahl muss rechtzeitig in der Sprechstunde geklärt werden. Es gibt keine Deadline, aber eine rechtzeitige Absprache (i.e. 4 Wochen im Voraus) ist empfohlen.
- drei Schwerpunkte für Gym., zwei Schwerpunkte für RS
- Mindestens ein Thema muss eine strukturlinguistische Perspektive abdecken und aus folgendem Themenpool gewählt werden: Semiotics – Phonetics – Phonology – Morphology – Semantics – Syntax – Pragmatics
- Vorbereitende Lektüre für den strukturlinguistischen Prüfungsteil: entsprechende Kapitel in Kortmann (English Linguistics: Essentials) **und** Mair (bachelor-wissen English Linguistics)
- Thema 2 und ggf. 3 kann frei gewählt werden und z.B. spezifischere/breitere, angewandte/theoretische etc. Fragestellungen umfassen. Themen müssen rechtzeitig in meiner Sprechstunde vorgeschlagen und abgeklärt werden.
- Vorbereitende Lektüre für weitere Prüfungsteile: frei wählbar, keine einzureichenden Thesenblätter, jedoch: **pro Thema zwei Aufsätze** (aus fachwissenschaftlichen Zeitschriften oder Sammelbänden), die in der Prüfung insbesondere zur Debatte stehen sollen.

Staatsexamen Englische Sprachwissenschaft: Beispiel Leseliste

Exemplarische Themenauswahl:

1. Thema: Phonology

[--> Kortmann und Mair]

2. Thema: Social Network Analysis

Evans, Betsy. 2004. "The role of social network in the acquisition of local dialect norms by Appalachian migrants in Ypsilanti, Michigan." *Language Variation & Change* 16: 153-167.

Paolillo, John. 2001. Language variation on Internet Relay Chat: a social network approach. *Journal of Sociolinguistics* 5: 180-213.

3. Thema: Youth Language:

Bucholtz, Mary. 1999. "You da man: narrating the racial other and the production of white masculinity." *Journal of Sociolinguistics* 3/4: 443-460.

Tagliamonte, Sali and Derek Denis. 2008. "Linguistic ruin? LOL! Instant messaging and teen language." *American Speech* 83: 3-34.